

19. Juli 2021

PRESSEMITTEILUNG**Am Dienstag geht's los: BERLIN GLOBAL öffnet für alle**

Ab morgen ist die Berlin Ausstellung BERLIN GLOBAL im Humboldt Forum endlich für Besucher*innen geöffnet. Angebote in der Eröffnungswoche und der Ausblick auf das Veranstaltungsprogramm runden den Ausstellungsbesuch ab.

Sieben Themenräume, 4.000 m²: In BERLIN GLOBAL geht es um die Weltgeschichte Berlins. In der ersten Etage des Humboldt Forums entdecken die Besucher*innen die Verbindungen zwischen Berlin und der Welt anhand der Themen Revolution, Freiraum, Grenzen, Vergnügen, Krieg, Mode und Verflechtung – also keine klassische Stadtgeschichte.

In BERLIN GLOBAL ist das Publikum eingeladen, sich eine eigene Meinung zu bilden und aktiv zu werden. Auf dem Rundgang verbinden sich die Besucher*innen durch ein Chip-Armband mit der Ausstellung und können an interaktiven Formaten teilnehmen, am „Rad der Geschichte“ drehen und Revolutionen erleben, Stadtgerüche erschnuppern, zwischen verschiedenen Aussagen entscheiden und Position beziehen. Wer BERLIN GLOBAL besucht ist eingeladen, sich kritisch mit den Inhalten der Themenräume von Revolution über Mode bis Krieg auseinanderzusetzen und in den Austausch zu treten.

Paul Spies, Chef-Kurator des Landes Berlin und Direktor der Stiftung Stadtmuseum Berlin:

*„BERLIN GLOBAL funktioniert nur mit Besucher*innen und morgen ist es endlich soweit! Wir wollen nicht nur klassische Museumsbesucher*innen ansprechen, sondern eine Ausstellung für alle sein. Jede*r Einzelne ist eingeladen, eigene Entscheidungen zu treffen und aktiv zu werden. In BERLIN GLOBAL betrachten wir die Geschichten Berlins immer von mindestens zwei Seiten. Und wir wünschen uns, dass die Besucher*innen sich kritisch damit auseinandersetzen und gleichzeitig Spaß bei ihrem Besuch haben. BERLIN GLOBAL ist eine populäre Ausstellung gegen Populismus. Ich freue mich auf ein vielfältiges Publikum, aus Berlin und – wenn es hoffentlich bald wieder möglich ist – aus der ganzen Welt.“*

Simone Leimbach, Projektleiterin BERLIN GLOBAL, Kulturprojekte Berlin:

„Für uns als Kulturprojekte Berlin ist Berlin der schönste Stoff für eine erfolgreiche Inszenierung. Vor über

*sechs Jahren haben wir den Auftrag des Regierenden Bürgermeisters übernommen, im ersten Stock des Humboldt Forums eine Berlin Ausstellung zu realisieren. Wir freuen uns, diese einzigartige Ausstellung über die Verflechtungen Berlins mit der Welt nun endlich eröffnen zu können. Mit raumgreifenden Installationen und interaktiven Angeboten sind die Besucher*innen eingeladen, in die Geschichte(n) Berlins einzutauchen. Überraschend anders und leicht zugänglich, wird der Ausstellungsbesuch so zu einem Erlebnis.“*

Angebote in Eröffnungswoche

Im Schlüterhof ist bis Sonntag, den 25. Juli, die BERLIN-GLOBAL-Bar geöffnet. An zwei Tresen werden in der Zeit von 12.00 – 22.00 Uhr (Ausnahme: heute nur bis 20.00 Uhr) eine Auswahl an Getränken und kleine Speisen angeboten.

Ebenfalls bis zum 25. Juli wird das BERLIN-GLOBAL-Logo an der Ostfassade großformatig abgebildet. Die Laser-Projektion ist in der Zeit von 21.00 – 03.00 Uhr nachts zu sehen.

Informationen zum Ausstellungsbesuch

An den ersten 100 Tagen, an denen das Humboldt Forum geöffnet hat, wird der Eintritt zu BERLIN GLOBAL für Alle kostenlos sein, also vom 20. Juli bis zum 12. November 2021. Ab dem 13. November beträgt der reguläre Eintrittspreis 7 Euro.

Ab diesem Datum greift für die Berlin Ausstellung ein neues soziales und solidarisches Modell. Der Eintritt zu BERLIN GLOBAL wird weiterhin für viele Menschen kostenfrei sein: für Personen unter 18 Jahren sowie für Studierende, Azubis, Teilnehmende des FSJ/BFD, ALG-Empfänger*innen, Inhaber*innen des Berlin-Passes, Menschen mit Schwerbehinderungen u.a.

Ein Besuch der Ausstellung ist aufgrund der Corona-Pandemie nur mit einem vorab online gebuchten Zeitfenster-Ticket möglich. Ticket-Buchungen für den Ausstellungsbesuch sind über die Seite des [Humboldt Forums](#) oder telefonisch unter [+49 30 99 211 89 89](tel:+4930992118989) möglich. Aufgrund möglicher kurzfristiger Änderungen von Hygieneverordnungen ist die Buchung von Zeitfenstern jeweils 14 Tage im Voraus möglich. Auf der Website des [Humboldt Forums](#) finden Sie alle Informationen zu den aktuell geltenden Hygienemaßnahmen.

Wir empfehlen Ihnen für Ihren Besuch bei BERLIN GLOBAL etwa zwei Stunden einzuplanen, daher ist der letzte Einlass jeweils 120 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten.

Öffnungszeiten

Mo, Mi, Do, So: 10:00 – 20:00 Uhr

Fr, Sa: 10:00 – 22:00 Uhr

Di: geschlossen

Vermittlungsangebote ab September

Ab September startet das Vermittlungsprogramm von BERLIN GLOBAL. So findet regelmäßig die Führung „BERLIN GLOBAL in 60 Minuten“ statt, die auch individuell buchbar ist. Für Familien mit Kindern ab acht Jahren bietet sich die Führung „Geschichten von Berlin und der Welt“ an. Außerdem steht der erste Donnerstag im Monat ganz im Zeichen von „ElternzeitKultur“: eine von Live-Speaker*innen geführte Erkundungstour durch BERLIN GLOBAL mit dem Baby.

Zusätzlich geben zahlreiche Angebote für Kinder und Jugendliche Impulse, die Verflechtung von Berlin mit der Welt zu beleuchten. In zahlreichen Workshops werden zum Beispiel die UN-Kinderrechte thematisiert und der Frage nachgegangen, wie Berlins Geschichte sich in der globalisierten Gegenwart durch weltweite Vernetzung fortschreibt.

Das WELTSTUDIO ist eine Einladung an alle Besucher*innen, an den drei raumgreifenden „Kartographen“ kreativ zu werden. Es wird gemeinsam gebaut, gewebt, gezeichnet, gestempelt - und damit die (eigene) Welt auf ungewöhnliche Weise neu kartiert.

Digitale Angebote

BERLIN GLOBAL ist Teil der kostenlosen „**Augmented Berlin**“-App, die von Kulturprojekte Berlin entwickelt wurde. Hier werden Geschichte und aktuelle Themen mithilfe von Augmented-Reality-Erzählungen virtuell erfahrbar. Die neue Episode führt durch die Ausstellungsräume und nimmt einen der zentralen Ansätze der Ausstellung auf:

den Perspektivwechsel, den Blick hinter das Klischee von Berlin. In kleinen Szenen stellen fiktive Besucher*innen die Themen der Ausstellung vor. 3D-Modelle von Ausstellungsstücken, wichtigen historischen Gebäuden oder auch Kunstwerken der Ausstellung laden zur Interaktion mit den Inhalten ein. Die „Augmented-Berlin-App“ gibt es kostenlos im [Apple App Store](#) sowie im [Google Play Store](#). Die Inhalte stehen auf Deutsch und Englisch zur Verfügung.

Durch den **SHOWROOM** wird die BERLIN-GLOBAL-Website um ein umfangreiches digitales Angebot erweitert:

Multimediale Inhalte wie Fotos, Videos und Live-Streams, Audios, Blog-Beiträge und regelmäßig neue

Inhalte ermöglichen einen umfassenden Blick hinter die Kulissen der Ausstellung und ergänzen die Geschichten und Bilder, die bereits seit mehreren Monaten auf den Social-Media-Kanälen bei [Instagram](#) und [Facebook](#) gezeigt werden.

Wer den ersten Raum der Ausstellung digital erkunden möchte, kann dies in der „**360°-Weltdenken**“ **Anwendung** auf der Website von [BERLIN GLOBAL](#) tun. Gestaltet wurde der Raum mit dem 375m² Wandbild von dem New Yorker Urban-Artist-Duo How and Nosm. Thema des Wandbilds ist das Leitmotiv der Ausstellung: Berlin und seine Verbindungen mit der Welt.

BERLIN GLOBAL – Koproduktion zwischen Kulturprojekte Berlin und Stadtmuseum Berlin

Die Berlin Ausstellung BERLIN GLOBAL eröffnet am 20. Juli 2021 im ersten Stock des Humboldt Forums. Auf rund 4000 m² erzählen das Stadtmuseum Berlin und Kulturprojekte Berlin vom komplexen Beziehungsgeflecht zwischen Berlin und der Welt. Raumgreifende Installationen und atmosphärische Inszenierungen führen in Themenwelten ein, in denen sich die Vielfalt Berlins widerspiegelt.

Die Berlin Ausstellung BERLIN GLOBAL im Humboldt Forum entstand als Koproduktion zwischen Kulturprojekte Berlin und dem Stadtmuseum Berlin. Konzept und Inhalte der Ausstellung wurden von einem Team unter Federführung von Paul Spies, Chef-Kurator des Landes Berlin im Humboldt Forum und Direktor des Stadtmuseums Berlin, erarbeitet. Kulturprojekte Berlin ist für die Gesamtsteuerung des Projektes inklusive der Produktion der Ausstellung, die Kommunikation sowie – gemeinsam mit dem Stadtmuseum Berlin – für Vermittlung inklusive Barrierefreiheit und Inklusion verantwortlich.

Akteure im Humboldt Forum sind die Stiftung Preußischer Kulturbesitz mit dem Ethnologischen Museum und dem Museum für Asiatische Kunst der Staatlichen Museen zu Berlin, Kulturprojekte Berlin und Stadtmuseum Berlin, die Humboldt-Universität zu Berlin und federführend die Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss.

Weitere Informationen:

www.berlin-global-ausstellung.de

www.humboldtforum.org/berlin-global

www.kulturprojekte.berlin/berlin-global

www.stadtmuseum.de/berlin-global

[Facebook](#) [Instagram](#) [#berlinglobal](#)

Pressekontakt

Franziska Schönberner

+49 (0) 30 24749-750

f.schoenberner@kulturprojekte.berlin